



MÜHLEN POST



Infos aus dem CVJM-Kreisverband **Rhein-Lahn e.V.**

38. Jahrgang

März – April – Mai 2014

Nummer 194



Jugendfreizeit
15. – 27.08.2014
Le Marze, Italien

Veranstalter:
Kreisverbände Saar-Trier,
Rheinhessen, Nahe-Mosel-
Hunsrück und Rhein-Lahn

Leitung: Holger Bredehöft

Siehe auch Seite 8

Mitarbeiter aus unse-
rem Kreisverband:
Denis Karbach und
Anna Hartmann





Lebendiges Wasser

Johannes 4, 10

Liebe Mühlenpost-Leserinnen und -Leser,

Wasser hat viele Namen:

- ◆ Regenwasser
- ◆ Quellwasser
- ◆ Mineralwasser
- ◆ Stilles Wasser
- ◆ Leitungswasser
- ◆ Meerwasser
- ◆ Pfütze
- ◆ Fluss- / Seewasser
- ◆ Zisternenwasser
- ◆ Feuerwasser
- ◆ Abwasser
- ◆ Badewasser
- ◆ ...



Wasser ist lebensnotwendig. Ohne Wasser gibt es kein Leben. Da, wo Wasser war, siedelten Menschen.

In Johannes 4, 10 spricht Jesus vom lebendigen Wasser. Er sagt zu der Frau am Jakobsbrunnen: „Wenn du wüsstest, was Gott schenken will und wer dich jetzt um Wasser bittet, dann hättest du ihm um Wasser gebeten, und er hätte dir lebendiges Wasser gegeben.“

Die Samariterin begreift nicht, was Jesus damit sagen will. Jesus sieht ihren Hunger nach Leben und Erleben.

Wie steht es um uns? Haben wir nicht auch Wünsche und Sehnsüchte, die nicht erfüllt sind. Und wenn sie sich dann erfüllen, dann stehen die nächsten schon vor der Tür. Gemäß des Sprichwortes: „Je mehr er hat, je mehr er will, nie schweigen seine Wünsche still.“

Unser Durst nach Leben ist groß, und wer kann ihn stillen?

Hier kann nur Jesus Christus die Antwort sein. Er schenkt das echte, nachhaltige Lebenswasser. Er will uns aus dem Lebensdurst, aus der Glaubens- und Gebetsdürre führen. Die nie versiegende Quelle ist die Liebe Gottes, sein Wort, das Gebet und die Gemeinschaft der Glaubenden. Keiner von uns braucht zu verdursten, zu vertrocknen.

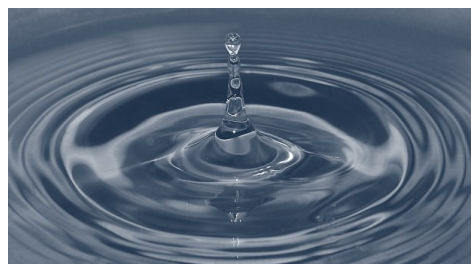
Jesus sagt: „Wer von dem Wasser trinkt, das ich ihm gebe, wird niemals mehr Durst haben. Ich gebe ihm Wasser, das in ihm zu einer Quelle wird, die ewiges Leben schenkt.“

In der Offenbarung des Johannes Kapitel 21, Vers 6 b sagt Jesus: „Wer durstig ist, dem gebe ich umsonst zu trinken. Ich gebe ihm Wasser aus der Quelle des Lebens.“

Wie oft sind wir mit abgestandenem Wasser zufrieden. Jesus bietet uns das beste Wasser an: Wasser des Lebens. Dieses Wasser ist nicht nur eine Lebenshilfe, wie oftmals gesagt wird, sondern eine Überlebenshilfe.

In unserer Gebetsstille sollten wir lesen: Psalm 36, Vers 10, Psalm 63, Vers 2, Jesaja 12, Vers 3, Jesaja 44, Vers 3, Offenbarung 7, Vers 17, Johannes 7, Verse 37 und 38.

Monika und Max Hamsch



Infos aus Vereinen und Kreisverband



• CVJM Nastätten e.V.

◆ Jungchar Niederwallmenach

Nach einer mehrjährigen Pause haben wir unsere Jungchar in Niederwallmenach wiederbelebt. Seit September 2013 gibt es uns wieder! Immer am dritten Montag im Monat treffen sich ca. 20 Jungcharler mit ihren Mitarbeitern im Pfarrhaus oder Gemeindehaus. Bislang war schon viel los, bei uns, so zum Beispiel eine Hausrallye und ein Domino Day.

◆ Schokofondue

Am 29.11.2013 fand in Nastätten das alljährliche große Schokofondue der Jungscharen statt. Ca. 40 Jungcharler trafen sich mit ihren Mitarbeitern im Gemeindehaus der ev. Kirchengemeinde um zusammen einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen. Die Jungcharler kamen aus Obertiefenbach, Gemmerich, Bogel und Niederwallmenach. Manche kannten diese Fondue-Variante schon, andere machten es zum ersten Mal und waren überrascht, wie lecker Obst, sei es Apfel, Banane, Kiwi oder Ananas doch eingetunkt in dunkler oder heller Schokolade schmecken kann.

Zum Abschluss gab es von Kreisverbandssekretär Denis Karbach, der auch zu Besuch war, noch eine Andacht. Er erzählte davon, dass Jesus nicht nur die Großen sondern eben auch die Kleinen, die Kinder, liebt und dass alle immer und überall zu ihm kommen dürfen.



◆ Krippenspiel in Niederwallmenach

Für das Krippenspiel am Heiligen Abend hatten die Jungcharler aus Niederwallmenach mit Unterstützung von weiteren Kindern, die noch keine Jungcharler sind, intensiv geprobt. Die gelungene Aufführung zeigte allen, dass sich die Anstrengungen gelohnt hatten. Als kleine Entschädigung gab es am 23.12.2013 nach der Generalprobe eine Weihnachtsfeier im Pfarrhaus mit Spielen zum Thema Licht, Essen und Trinken – und das Christkind brachte allen Akteuren am Heiligen Abend noch eine kleine Überraschung.

◆ Ausblick 2014

Im Mai soll es wieder die Nastätter Waldlaufmeisterschaft geben und für den Sommer ist auf jeden Fall ein Sommerferienprogramm mit einem Zeltlager in Planung.

Gebetsanliegen



Bitte betet für

- Unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den verschiedenen Gruppen des Kreisverbandes. Wir bitten um gute Ideen für die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen und eine gute Verkündigung der Botschaft
- Denis Karbach, unseren Kreisverbands-Sekretär
- die Arbeit des Kreisvorstandes und einen neuen Kreispräses
- die Arbeit des CVJM-Westbundes und die Bundessekretäre
- die Ski-Freizeit des CVJM Nästätten in Randa/Schweiz
- die Jungen-Jungschar-Osterfreizeit und die Mädchen-Häuptlingsfreizeit
- die Seminar junger Mitarbeiter für Mädchen und Jungen



Falls Ihr eigene Gebetsanliegen in die Mühlenpost bringen möchtet, lasst es uns doch einfach wissen: Die Anschriften der Mühlenpost-Redaktion findet ihr im Impressum.



Geschichtentelefon für Kinder

Unter der Tel.-Nr. 02603 919211 gibt es jede Woche eine neue biblische Geschichte für Kinder – kompakt in einigen Minuten ... Ein Anruf kostet nur soviel, wie ein Gespräch nach Bad Ems.

02.03.2014 - 08.03.2014	Esther -4-
09.03.2014 - 15.03.2014	Jesus liebt Kinder
16.03.2014 - 22.03.2014	Die Sturmstillung
23.03.2014 - 29.03.2014	Bartimäus wird sehend
30.03.2014 - 05.04.2014	Große Preisfrage
06.04.2014 - 12.04.2014	Lied: Gott ist die Liebe...
13.04.2014 - 19.04.2014	Jesus am Kreuz
20.04.2014 - 26.04.2014	Jesus begegnet Petrus
27.04.2014 - 03.05.2014	Lied: Ich sehe ihn nicht...
04.05.2014 - 10.05.2014	Abraham -1-
11.05.2014 - 17.05.2014	Abraham -2-
18.05.2014 - 24.05.2014	Abraham -3-
25.05.2014 - 31.05.2014	Meine Eltern trennen sich



CVJM Dachsenhausen

Bibelstunde mit Max Hamsch

Auch in diesem Jahr findet wieder die traditionelle Bibelstunde mit Max Hamsch im Gemeindehaus statt. Diesmal aber nicht im Januar sondern am Donnerstag, dem 27.03.2014.

Alle Gemeindemitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr und endet um ca. 21:00 Uhr.

Wir sind im Internet erreichbar unter

www.cvjm-rhein-lahn.de • **www.facebook.com/CVJM.RheinLahn**

Sowie

www.facebook.com/CVJM.Freizeitheim.Lindenmuehle



Und diese vier Vereine sind auch bereits online ...

www.cvjm-bad-ems.de

www.cvjm-bornich.de

www.cvjm-nassau.de

www.cvjm-nastaetten.de

Gebetstreffen

Gruppe Süd:

bei Max Hamsch, Bornich, Telefon: 06771 8326

Jeweils Mittwoch, 20:00 Uhr

Mittwoch, 26.03.2014 – Mittwoch, 16.04.2014

Mittwoch, 07.05.2014 – Mittwoch, 11.06.2014



Gruppe Nord:

bei Christian Vollheim, Dausenau, Telefon 02603 12090 oder bei Reinhold Schmidt, Dachsenhausen, Telefon 06776 253.

Termine bitte erfragen

Dies und Das rund um Ostern

Ostern ist im Christentum die jährliche **Gedächtnisfeier der Auferstehung Jesu Christi**, der nach dem Neuen Testament als Sohn Gottes den Tod überwunden hat. Der im Deutschen gebräuchliche Name Ostern ist altgermanischen Ursprungs und hängt wohl mit der Morgenröte und der Himmelsrichtung „Osten“ zusammen: Der Ort der aufgehenden Sonne gilt im Christentum als Symbol des aufstehenden und wiederkehrenden Jesus Christus.

In der Alten Kirche wurde Ostern als Einheit von Leidensgedächtnis und Auferstehungsfeier in der Osternacht begangen. Ab dem 4. Jahrhundert wurde das höchste Fest im Kirchenjahr als Drei-Tage-Feier entfaltet. Die Gottesdienste erstrecken sich seitdem in den meisten Liturgien von der Feier des Letzten Abendmahls am Gründonnerstagabend – dem Vorabend des Karfreitags – über den Kar Samstag, den Tag der Grabesruhe des Herrn, bis zum Anbruch der neuen Woche am Ostersonntag. Mit dem Ostersonntag beginnt die österliche Freudenzeit („Osterzeit“), die fünfzig Tage bis einschließlich Pfingsten dauert.



Das **Osterdatum** ist das Datum des Osterfestes im Kirchenjahr. Ostern ist als Feier der Auferstehung Jesu Christi von den Toten das wichtigste und älteste Fest der Christen. Nach neutestamentlicher Überlieferung ereignete sich die Auferstehung Christi in den Tagen des jüdischen Pessachfestes, das im Frühling stattfindet. Auf dem Konzil von Nicäa im Jahre 325 wurde das Datum des Osterfestes daher auf den ersten Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond festgelegt. Vereinbartes Datum für den dem Frühlingsvollmond vorangehenden Frühlingsanfang ist der 21. März, sodass der früheste Ostersonntag auf den 22. März fällt. Spätestes Osterdatum ist der 25. April. Nach dem Datum des Osterfestes richten sich fast alle anderen beweglichen Feiertage im Kirchenjahr. Die beabsichtigte Einheit in der Osterfeier erreichte das Konzil noch nicht. Es dauerte noch Jahrhunderte, bis sich die Berechnung der alexandrinischen Astronomen allgemein durchsetzte. Um 530 erstellten Dionysius Exiguus seine Ostertafeln, die auf den alexandrinischen Rechenregeln beruhen, und die später von Beda Venerabilis (672–735) als allgemeinverbindlich durchgesetzt wurden. Ab der Mitte des 8. Jahrhunderts war somit die Forderung des Konzils erfüllt, dass alle Christen Ostern zu gleicher Zeit feiern sollen.

(Texte aus Wikipedia.de)

Die vielfältige neutestamentliche **Osterüberlieferung** wird im Kern auf die Jerusalemer Urgemeinde zurückgeführt. Aus ihr stammt der Jubelruf, der bis heute viele Ostergottesdienste weltweit eröffnet (Lukas 24,34): „Der Herr ist wahrhaftig auferstanden!“

Nach Auskunft aller Evangelien ist Jesu **Auferweckung** exklusive Tat Gottes und wurde von keinem Menschen beobachtet. Erst ihre Folgen werden für seine Jünger als wahrnehmbar beschrieben: Frauen aus seiner Heimat, die sein Sterben und seine Grablegung mitangesehen hatten, entdecken, dass sein Grab leer ist. Dabei teilen Engel ihnen die Botschaft von der Auferweckung mit und senden sie zu Petrus und den übrigen verbliebenen Jüngern. Laut der ältesten überlieferten Version im Markusevangelium 16, 1–11 kündigt der Engel ein Wiedersehen mit Jesus in Galiläa an. Auch in Matthäus 28,1–10 schickt der Engel die Jünger nach Galiläa. Lukas und Johannes siedeln die übrigen Ereignisse in Jerusalem und Umgebung an, wo Jesu eigenes Reden und Handeln seine verzweifelten Jünger zum Glauben an sein neues, unzerstörbares Leben führt (Lukas 24,31 ff, Johannes 20,16–18).

Nach dem wohl frühesten christlichen Glaubensbekenntnis wurde Jesus **am „dritten Tag** gemäß der Schrift“ von den Toten erweckt (1 Korinther 15,3–4). Die Angabe bezieht sich auf die Entdeckung des leeren Grabes am „ersten Tag der Woche“ und auf die Erscheinung Jesu vor einigen seiner Jünger am Abend desselben Tages (Lukas 24,21). Dieser Auferstehungstag folgte nach den Evangelien auf den Schabbat nach Jesu Kreuzigung, die nachmittags an einem Rüsttag zum Schabbat stattfand. Die christliche Chronologie zählt somit den Ostertag als „dritten Tag“ beginnend mit dem Kreuzigungstag als erstem Tag.



Fotonachweis: Titelseite: Dieter Schupp, Archiv (3x) +++ Seite 2: StockXchng, berwis (pixelio.de), Angelika Wolter (pixelio.de) +++ Seite 3: Archiv, CVJM Nastätten e.V. +++ Seite 4: StockXchng, Kurt Michel (pixelio.de), Archiv +++ Seite 5: Thorben Wengert (pixelio.de), AWindi (pixelio.de) +++ Seite 6: Rike (pixelio.de), Lupo (pixelio.de) +++ Seite 7: Rieke (pixelio.de) +++ Seite 8: Gerd Altmann-Mosh (pixelio.de), Archiv +++ Seite 9: Denis Karbach +++ Seite 10: Denis Karbach +++ Seite 11: Denis Karbach, HeavenUp, Dieter Schupp, CVJM-Westbund e.V. +++ Seite 12: Claudia Hautumm (pixelio.de), Archiv

Movie-Time im CVJM

Sie war als Möglichkeit gedacht, sich mit anderen Leuten aus dem CVJM zu treffen, sich in gemütlicher Atmosphäre zu unterhalten, gemeinsam einen besonderen Film anzuschauen und nach einem kurzen Gedanken zum Film und zur Bibel noch ein bisschen zu verweilen ... Leider wurde das Angebot in den letzten Monaten nicht mehr so gut angenommen. Daher hat sich Annelie vorerst entschlossen, keine Movie-Time mehr anzubieten. Schade, denn Annelie hat sich mit der Filmauswahl immer sehr viel Mühe gemacht und sehr gute Filme mit Tiefgang ausgesucht. Vielen Dank an dieser Stelle für die vielen Stunden, die du gerne für diese Aktionen investiert hast.

Der Kreisverband hat noch für das Jahr 2014



die Rechte für verschiedene Filme, sie öffentlich zu zeigen. Wer Interesse hat, im Rahmen einer Kreisverbandsveranstaltung einen Film zu präsentieren, kann sich gerne bei Annelie Informationen dazu einholen (Annelie Metz, Tel. 02603/507892)

Jugendfreizeit in der Toskana vom 15. - 27.08.2014

Sommer, Sonne, Strand und eine tolle Gemeinschaft werden diese Freizeit zum Highlight deines Sommers machen



Unser Zeltcamp in der Toskana liegt nahe der Provinzhauptstadt Grosseto direkt an einem der schönsten Strände des Thyrrenischen Meeres. Der lange Strand und das Meer laden zum Baden und Sonne tanken ein. In unseren Bibelarbeiten werden wir Themen der Bibel diskutieren. Weiter erwarten dich eine Tagesfahrt, gemeinsame Aktionen, Workshopangebote, gemeinsames Kochen, Freizeit und einiges mehr. Die An- und Abreise erfolgt mit einem modernen Reisebus per Nachtfahrt.

An dieser Freizeit werden Jugendliche aus verschiedenen CVJM Kreisverbänden teilnehmen.

Weitere Informationen erteilt CVJM Kreisverbandssekretär Holger Bredehöft, Kirschrother Str. 43, 55566 Meddersheim, Tel. 06751/85799

Mitarbeiter aus unserem Kreisverband sind Denis Karbach (0178 7911499) und Anna Hartmann.

Kreisverbandsfreizeit 2014

20 Mädchen und Jungen im Alter von 8 bis 13 Jahren und fast ebenso viele Mitarbeiter trafen sich in der Zeit vom 24.01. bis 26.01.2014 in der Lindenschmühle zum Kreisverbands-Jungcharwochenende.

Inspiziert von der Gebets-Initiative „Hörst du mich?“ des deutschen CVJM, beschäftigten wir uns in der Bibellese und in den Bibelarbeiten mit dem Gebet. Wir erfuhren von Menschen wie Daniel, der treu im Glauben war und am Gebet festhielt, trotz eines Gesetzes, das ihm dieses untersagte. Auch die Jünger begegneten uns in einer Bibelarbeit, als sie Jesus fragten, was sie denn überhaupt beten sollen und er ihnen das „Vater unser“ erklärte.

Mit einem Astronautentraining starteten wir in den ersten Abend, den wir im Innenhof mit Fackeln und Feuerkorb und einer Andacht ausklingen ließen. Der nächste Morgen begann mit einem Frühsport und dem gemeinsamen Bibellesen auf den Zimmern.

Eine Überraschung war für die Kinder an diesem Tag der Besuch von einer Gruppe Kindergottesdienstkinder und einigen Jungcharmitarbeitern, die die Gruppe vergrößerten.)

Nach der Bibelarbeit gab es Workshops in denen fleißig gebastelt, gewerkelt und gemalert wurde. Die Angebote reichten vom Bau von Raketen, über Gebetswürfel, Nagelfische und Kerzen bis hin zum Bau von Windspielen.

Die Mädchen und Jungen zeigten viel Engagement und Interesse in den Workshops. Mit Spielen im Festsaal verbrachten wir den Nachmittag und abends machten wir uns auf den Weg um ein Nachtgeländespiel zu erleben. Müde und erschöpft von den Eindrücken und Erlebnissen des Tages freuten sich alle auf ihr Bett.

Der nächste Morgen war zugleich unser letzter Morgen. Noch voller Müdigkeit trafen wir uns im Innenhof um gemeinsam in den Tag zu starten - der Frühsport half die Müdigkeit verschwinden zu lassen. Anschließend trafen sich die Kinder wieder in den Zimmern zum Bibellesen.

Nach einem leckeren Frühstück hieß es Koffer und Rucksäcke packen, aufräumen und Besen schwingen, da wir uns dem Ende näherten. Wir trafen uns ein letztes Mal zum Singen, der Bibelarbeit und einem Spieleprogramm.)

Zum Abschluss des Wochenendes verabschiedeten wir uns mit einem dreifach kräftigen Jungschargruß: „Mit Jesus Christus - Mutig voran!“

Denis Karbach



Aktion für junge Erwachsene 2014

Am 21.02.2014 trafen sich 10 junge Erwachsene in der Lindenmühle, um gemeinsam „Spiel, Spaß und Spannung“ zu erleben.

Nach einem gemütlichen, ausgedehnten Raclette-Abendessen starteten wir zusammen mit CVJM-Bundessekretärin Tanya Worth in einen Spieleabend. Es wurde viel gelacht, und wir hatten jede Menge Spaß zusammen. Die Zeit für Gespräche und Unterhaltungen kam auch nicht zu kurz, und in den späteren Abendstunden packten einige von uns ihre musikalischen Talente aus, andere fanden sich zum Spielen und Tischkickern zusammen.

Nach einer für manche zu kurzen Nacht begann das Frühstück mit einer kleinen Überraschung. Jeder fand auf seinem Teller ein Überraschungsei, mit dessen Inhalt selbst wir in unserem Alter noch sehr viel Spaß hatten. Für die Bibelarbeit hatte sich Denis eine für mich neue Methode überlegt, die ohne mündli-

che Kommunikation, nur durch schriftliches Kommentieren, Fragen stellen und Beantworten der Fragen funktionierte. Es war spannend zu sehen, was man aus einem Bibelvers aus Psalm 71 alles herausfinden und diskutieren kann, ohne dass ein einziges Wort gesprochen wird.

Anschließend wartete eine Runde Jigger auf uns – und dann hieß es auch schon wieder aufräumen und sich verabschieden, denn eine gelungene Aktion war zu Ende.

Wir haben eine tolle Zeit zusammen erlebt, in der wir uns austauschen konnten und viel Spaß beim gemeinsamen Spielen und Musizieren hatten.

Anna Hartmann



Viel Spaß hatten die jungen Erwachsenen vom 21. bis 23.02.2014 in der Lindenmühle

Übrigens ...



Wieder einmal möchten wir euch herzlich zum **Jugendgottesdienst HeavenUp** einladen:

04.04.2014 – 19:30 Uhr

Braubach, Barbarakirche (Altstadt)

Motto: Verwunderwandelt*

Auch die 23. Ausgabe von HeavenUp soll die Jugendlichen sowohl wieder unterhalten als auch zum Nachdenken bringen. Verwundert werden unsere Gäste auf die Verwandlungen des Illusionskünstlers Matthias Drechsel schauen, der uns auf eine bisher unbekannte Weise die HeavenUp-Predigt halten und die Welt der Scheinwahrheiten vor Augen führen wird. Matthias ist ein „Zauberer“ im Auftrag des HERRN, wie er von sich selbst sagt.

Jetzt schon vormerken:

Vom 05. bis 09.11.2014 findet die Bundesmitarbeitertagung des CVJM Westbundes auf der Nordsee-Insel Borkum statt.

Infos:

CVJM-Westbund e.V., Tel. 0202-574260

info@allesbleibt-anders.de



Alles bleibt. *anders*

Bundesmitarbeitertagung Borkum 5.–9.11.2014



Newsletter des CVJM-Kreisverbands Rhein-Lahn e.V.

Einmal im Monat gibt es einen Newsletter des CVJM-Kreisverbandes Rhein-Lahn e.V. mit Informationen aus dem Kreisverband, den Orstvereinen und dem Westbund.



Du möchtest den Newsletter ebenfalls zugesendet bekommen? Dann kannst du dich hier für den Newsletter eintragen: <http://www.cvjm-rhein-lahn.de/Kreisverband/Newsletter.html>

Du hast Neuigkeiten, Einladungen oder ähnliches für die Vereine und Menschen im Kreisverband? Lass sie mir per E-Mail zukommen, sodass ich sie beim nächsten Newsletter berücksichtigen kann.

Euer Denis

Termine

28.02. - 03.03.2014

„Tage echter Freude“ für

- Mädchenjungscharen in Rheinböllen
- Jungenjungscharen in der Lindemmühle
- Jungenschaften in Dreifelden
- Mädchenschaften in Rheinböllen

15. - 16.03.2014

Mitarbeiterkurs Männer, Lindemmühle

26.03.2014

Gebetstreffen bei Max Hamsch

26.03.2014

Kreisvertretung in der Lindemmühle

27.03.2014

Bibelstunde in Dachsenhausen

04.04.2014

Heaven up Jugendgottesdienst (Miehlen)

12. - 19.04.2014

Skifreizeit des CVJM Nastätten e.V. in Randa, Schweiz

12. - 19.04.2014

Hauptlingsfreizeit für Jungen, Häger

12. - 19.04.2014

Hauptlingsfreizeit für Mädchen, Lindemmühle

12. - 19.04.2014

Seminare junger Mitarbeiter (Jungen), Unnau



12. - 19.04.2014

Seminare junger Mitarbeiter (Mädchen), Steinsberg

15.04.2014

Redaktionsschluss für die MÜHLENPOST Nr. 195

16.04.2014

Gebetstreffen bei M. Hamsch

21. - 26.04.2014

Jungen-Jungschar-Osterfreizeit, Lindemmühle

07.05.2014

Gebetstreffen bei M. Hamsch

10.05.2014

Sporttag Rheinland-Saar, Emmelshausen

17.05.2014

Gau-Waldlaufmeisterschaft, Wilgersdorf

11.06.2014

Gebetstreffen bei M. Hamsch

14.06.2014

Jungschar-Mitarbeitenden-Tag, Mainz

19. - 22.06.2014

Jungenschafts-Hüttentrecking Berchtesgadener Alpen

MÜHLENPOST – Infos aus dem CVJM-Kreisverband Rhein-Lahn e.V.

Kreispräses: Reiner Brückner, Schulstr. 1, 56348 Bornich, Tel. 06771 7021, E-Mail: praeses@cvjm-rhein-lahn.de

KV-Sekretär: Denis Karbach, Forsthausstr. 4, 56340 Dachsenhausen, Tel.: 0178 7911499, E-Mail: denis@cvjm-rhein-lahn.de

Redaktion: Anette und Thomas Hartmann, Am Kleinen Feldchen 26, 56348 Bornich, Tel. 06771 8450, E-Mail: muehlenpost@cvjm-rhein-lahn.de Layout: Dieter Schupp, Marienfels, E-Mail: schupp@cvjm-rhein-lahn.de

Internet: <http://www.cvjm-rhein-lahn.de/> E-Mail an den Kreisverband allgemein: info@cvjm-rhein-lahn.de

Spendenkonto unserer CVJM-Jugendstiftung Rhein-Lahn: Volksbank Rhein-Lahn eG, Nastätten
BLZ 570 928 00, Kto-Nr. 210 494 308
IBAN: DE08 57092800 0210494308
Swift-BIC: GENODE51DIE

Nassauische Sparkasse, Bad Ems
BLZ 510 500 15, Kto-Nr. 552 218 620
IBAN: DE34 51050015 0552218620
Swift-BIC: NASSDE55XXX

